



GmbH

ORLEANSSTR. 4A, 81669 MÜNCHEN

TEL: 089-6797 106 0

FAX: 089-6797 106 29

MAIL: INFO@3ASS.DE

Jahresbrief 2014

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mandantinnen und Mandanten,

herzlichen Dank für die gute und angenehme Zusammenarbeit auch im Jahr 2014!

Heute erhalten Sie unseren Jahresbrief mit einem Rückblick auf Entwicklungen im abgelaufenen Jahr (2014) und dem Ausblick auf den Rest des aktuellen Kalenderjahrs.

Der Brief hat drei Schwerpunkte: Entwicklung der 3ass GmbH, politische und wirtschaftliche Rahmenbedingungen und unsere Handlungs-Empfehlungen für Sie.

Ihre 3ass GmbH

Unsere Geschäftsphilosophie hat sich in den letzten 18 Jahren nicht verändert. Wir bleiben Ihr Ansprechpartner für alle privaten und geschäftlichen Versicherungen und seit 2010 zusätzlich auch für Ihre Kapitalanlagen. Sollten die Anforderungen das Einschalten eines Spezialisten erfordern, wie bei einer Baufinanzierung oder Optimierung Ihrer privaten Krankenversicherung, dann haben wir kompetente Ansprechpartner in unserem Netzwerk.

Nach wie vor legen wir großen Wert auf persönlichen Service für Sie. Das bedeutet zum einen regelmäßige Gespräche mit Ihren Beratern Dr. Georg Toptchiyski und Alexander Weiss und zum zweiten schnelle Klärung von Fragen durch die Berater oder unseren Innendienst. Die Innendienst-Mitarbeiter erreichen Sie telefonisch am besten zwischen 7:30 und 13:30 Uhr unter 089/769 710 6-0. Oder Sie schreiben uns eine E-Mail an info@3ass.de.

Wir bedanken uns ganz besonders für Ihre Weiterempfehlungen! Sie leisten Ihren Beitrag für die Förderung der lokalen Wirtschaft (also uns) und für Ihre Freunde, Bekannte und Kollegen (zu 99% bleiben sie bei uns). Unsererseits freuen wir uns, uns Ihnen gegenüber durch eine Kleinigkeit erkenntlich zu zeigen. Und manche von Ihnen legen Wert auf die Spende in Höhe von 50 EUR an eine von drei Organisationen (*Ärzte ohne Grenzen, Handicap International und WWF Deutschland*). Im Anhang erhalten Sie den Empfehlungsflyer mit den Details.

Politische und wirtschaftliche Rahmenbedingungen

Hier hat sich 2014 wenig geändert, es fehlt der Mut, neue (bzw. alte bewährte) Wege zu gehen. Die Schulden in Europa, den USA und Asien sind hoch, die niedrigen Zinsen lösen noch keine höhere Inflation aus, die Wirtschaften wachsen minimal, wenn überhaupt.

Durch diese Politik sind weltweit massive Fehlanreize entstanden, Kapital anzulegen. Die Preise für alle Arten von Kapitalanlagen sind durch die praktisch fehlenden Zinsen massiv verzehrt.

Hier gilt es, Ruhe zu bewahren und Bewährtes nicht in Eile über Bord zu werfen. Konkrete Empfehlungen lesen Sie unten.

Unsere Empfehlungen für Sie

Bei Ihren Versicherungen

- ✓ Nehmen Sie sich Zeit für ein regelmäßiges Jahresgespräch über alle Ihre Versicherungen. Dadurch wird Ihr Versicherungsschutz aktualisiert und Sie wissen genau, dass Sie nur nach Ihren Prioritäten Geld investieren.
- ✓ Auch und insbesondere das Thema Altersvorsorge sollte im aktuellen Niedrigzinsumfeld regelmäßig überprüft werden, wobei gute Lebensversicherer bei ihren *klassischen* Produktlinien immer noch Überschüsse nach Kosten in Höhe von circa 2,5 % p.a. gutschreiben.
 - In Zeiten niedriger Zinsen gewinnen Fördereffekte an Bedeutung. Finden Sie für sich die beste Mischung aus Betriebs-, Basis- und Riester-Rente! Gerne beraten wir Sie bzw. Ihren Arbeitgeber dazu!
 - Es sind aber mittlerweile von den führenden Versicherern auch innovative und flexible Produkte am Markt, die eine gute Mischung aus Garantien und Chancen am Aktienmarkt aufweisen. Es gibt hier zwei Linien: fondsgebundene und index-basierte Rentenversicherungen, mit oder ohne Kapitalwahlrecht. Finden Sie auch hier mit unserer Hilfe die für Sie passende Lösung, die zu Ihrem gesamten Portfolio, Ihrer Risikotoleranz und Steuersituation passt!
- ✓ Wir empfehlen eine aktive Auseinandersetzung mit dem Thema private Pflegevorsorge. Das ist ein emotionales Thema, bei dem es in erster Linie um Würde geht und das Finanzielle möglichst gut im Vorfeld geregelt gehört. Gerne zeigen wir Ihnen die Alternativen am Markt, um auch hier die für Sie – und gegebenenfalls Ihre Familie – passende Lösung zu finden.

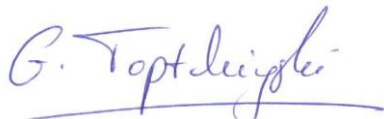
Bei Ihrem Investmentdepot:

- ✓ Streuen Sie. Nach Anlagekategorien, aber auch zeitlich durch monatliche Ansparpläne. Damit reduzieren Sie das Kursrisiko. Derzeit geht es um eine Mischung aus drei Anlagekategorien: Aktien, Cash und Rohstoffe bzw. Gold.
- ✓ Halten Sie Ihren Puffer, die Cash-Position, nach wie vor hoch. Mindestens 30-50% des Depotwerts.
 - 2014 und 2015 haben viele von Ihnen gute Gewinne bei Aktienfonds realisiert. Da jedoch die politisch durchgesetzten – und für uns labilen – Rahmenbedingungen immer noch die Kurse bestimmen, ist nach wie vor Obacht geboten, auch wenn ein abruptes Ende der Null-Zins-Politik nicht zu erwarten ist. Auch kleine Zinsänderungen können aber für erhebliche Bewegungen sorgen. Unsere Philosophie als Berater verfolgt zwei Ziele. Erstens: Kapitalerhalt in Ihrem Depot. Zweitens: die Möglichkeit zu handeln, wenn es zu Turbulenzen kommt. Wenn am Markt die Angst wieder kommt, dann sollten Sie gierig werden. Wir geben Ihnen die entsprechenden Hinweise.

- Es ist sicher nicht einfach, viel Geld als Puffer geparkt zu haben, und abzuwarten. Aber es gilt auch besonders jetzt, große Fehler zu vermeiden. Hier sollte jeder Investor zuerst für sich die klassischen Fragen nach Zweck der Anlage und seiner Risiko-/Verlusttoleranz klären. Dann reden wir miteinander, wie die Ziele am besten umgesetzt werden können.
- ✓ Nach wie vor empfehlen wir als Krisenwährung Gold, physisch und/oder über Fonds, wenn langfristig investiert wird. Die Größenordnung sollte 10-20 % sein, wobei in einer individuellen Situation eine noch höhere Quote sinnvoll sein kann. Der Preis ist nach wie vor seit Ende 2011 um 30% gefallen. Asien und insbesondere China sammeln nach unseren Informationen viel Gold.

Auf eine weitere gute Zusammenarbeit!

Die Geschäftsführung, Ihre



Dr. Georg Toptchiyski



Alexander Weiss

München, den 25.05.2015